

Wiesbadener Tagblatt.

No. 68. Donnerstag den 21. März 1861.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. März l. J. Nachmittags 3 Uhr wird auf dem Rathhaus in Viebrich aus dem zum f. g. Meiereigut gehörigen Domaniel-Acker No. 572 des St. B. Acker Grünsberg 4r Gewann zwischen Phil. Reiz u. Peter Roth das 1. Ackerstück von 81° 20 1/2' Metermaass öffentlich verpachtet. Wiesbaden, den 20. März 1861. Herzogl. Nass. Receptur.
2921 Meister.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 3. April l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Domanielwalddistrict Brücher No. 79, Oberförsterei Platte, nachstehende Holzquantitäten versteigert:

14 1/2 Klafter buchen Scheitholz,
106 3/4 " " Brügelholz,
12 3/4 " " gemischtes Holz,
7250 Stück buchen Wellen;
5350 " gemischte " "
17 1/4 Klafter Stockholz.

Wiesbaden, den 14. März 1861.
2922

Herzogliche Receptur.
Meister a. A.

Freitag den 22. l. M., Vormittags 10 Uhr, werden im hiesigen Gemeindewald

a) im District Kellerskopf:

1 eichener Baustamm von 72 Cbf.,
1 1/4 Klafter buchen Holz und
125 Stück Wellen;

b) im District Bauwald:

8 eichene Baustämme von 470 Cbf.,
5 3/4 Klafter eichen Scheitholz,
150 Stück eichene Wellen,
675 Stück buchen Wellen,
5 3/4 Klafter Stockholz und

nach beendigter Versteigerung 1/4 Klafter Rüsterholz in Naurod versteigert. Naurod, den 16. März 1861. Schneider, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. d. M. Nachmittags 3 Uhr sollen bei der unterzeichneten Stelle öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden:

aus der Erndte des Jahres 1860

circa 140 Centner Hen,

circa 15 Centner Kleeheu,

40 " " Grummet,

won die Steigliebhaber hiermit eingeladen werden.

Eichberg, 8. März 1861.

Herzogliche Feil- und Pflégeanstalt.

Notizen.

Hente Donnerstag den 21. März, Vormittags 9 Uhr,
Mobilienv versteigerung in dem Hause Nerostraße No. 41. (S. Tgbl. 67.)

Vormittags 10 Uhr,
Holzversteigerung in dem Josteiner Gemeindewald, Distrikt Schindkaut (S. Tgbl. 63.)

Fischversteigerung.

Donnerstag den 21. d. M. Nachmittags zwei Uhr werden hinter dem
Curhanse die Fische aus dem Curhausweiher versteigert.
Wiesbaden, 19. März 1861.

Die Curhausverwaltung. 387

Muhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Magerkohlen frisch aus den Gruben sind vom
Schiffe billigt zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Diebrich.
Bestellungen werden bei Herrn Kaufmann E. Hahn am Uhrthurm
dahier entgegengenommen. 2620

Muhrkohlen

von bester Qualität sind billigt aus dem Schiffe zu beziehen bei
G. W. Schmidt in Diebrich. 2800

Kalk,

frisch gebrannter, sowie Kalkstaub à 6 fr. per Malter ist jeden Montag
und Donnerstag zu haben bei

J. K. Lembach in Diebrich. 443

Frühjahrsmäntel und Mantillen

habe eine große Auswahl in den modernsten Facons
und Stoffen zu billigen Preisen erhalten.

2795

Hernh. Jonas. Langgasse 35.

Einem verehrlichen Publikum empfehle ich meine gut assortirte

Ausstellung von Ostergegenständen.

H. Wenz, Conditor, Sonnenbergerthor.

2765

Zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten empfiehlt
sich wiederholt

2789

Martin Beck, Neugasse No. 7.

Gute rein schmeckende Schmelzbutter à 28 fr. per Pfund bei
M. Müller, Oberwebergasse. 2804

Die Gaseinrichtung aus meinem Gartenlokal, wegen Veränderung
billigt zu verkaufen. Heinrich Engel. 2880

Roth und gelbe Himbeerstöcke sind zu verkaufen. Näheres Gold-
gasse No. 4. 2915

Ich wohne Friedrichstraße No. 2 und nehme von 10—12 Uhr Besuche an.

2764

C. Plönies,

Reisender von C. & C. Hamm in Wipperfurth

Anzeige.

Von heute an befindet sich meine Wohnung kleine Burgstraße No. 1.

2923

P. Fassbinder.

Inspector der Lebensversicherungs-Gesellschaft La Royale Belge und Hauptagent der Preuss. Nat. Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Frische Prima Schmelzbutter

in 2½ Ctr. Käßeln, wie im Anschnitt billigt bei

A. Schirmer auf dem Markt. 2924

Frischen Rheinsalm

bei **C. Acker.** 2925

Echte Westphälischer Schinken (Wachholderarrangement) in frischer Sendung billigt bei

F. A. Ritter. 2771

Extrafeiner Vorschuß

per Kumpf 1 fl. auf der Neumühle.

2253

Gut gehaltene Bücher

2926

für das Gel.-Gymnasium sind Oberwebergasse 26 sehr billig zu verkaufen.

Ein ganzer Brand Feldbacksteine sind zu haben bei

H. Ulrich in Erbenheim. 2927

Rührer Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen sind wieder direkt vom Schiff zu beziehen bei

2816

Aug. Dorst.

Billige Lehmsteine sind zu haben bei

2815

Häfner **Mollath, Michelsberg.**

Bei Anton Dohnahl, Schwalbacher Chaussee No. 17, ist eine Partie Pferdeweiß, circa 20 Wagen voll, zu verkaufen.

2928

Königs-Wasch- und Badepulver per Schachtel 11 fr. empfiehlt

P. Koch, Metzgergasse 18. 173

Eine Quantität fein gemahlene Lumpen zu verkaufen Metzgergasse No. 23 erste Etage.

2929

Unser bisheriger Austräger **Chr. Rausch** ist seit gestern nicht mehr in unserm Dienste.

1

Jurany & Hensel.

Das verehrliche Publikum benachrichtige ich, auf die vorläufige Anzeige im Tagblatt No. 67 der Fel. **Ottile Wiegand**, daß dieselbe ihren Contract ohne mein Wissen und Willen gebrochen und mich verlassen hat. Hiergegen habe bei Herzgl. Amt die nöthigen Schritte gethan und werde demnächst das Urtheil veröffentlichen.

2930

Friedr. Schauss.

Röderstraße No. 9 sind 4--5 Malter Kartoffeln zu haben.

2933

Probenummern der in Frankfurt neu erscheinenden Zeitung

„Die Zeit“

Tagblatt für Politik, Handel und Wissenschaft.

werden ausgegeben in der

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Rhein-Stammholz.

Eine große Partie Stammholz in verschiedenen Sorten bester Qualität haben wir erhalten und empfehlen zu den billigsten Preisen.

Sämmtliches Holz hält im Rhein-Hafen zu Schierstein und kann zu jeder Zeit angesehen werden.

Wiesbaden und Schierstein.

Herm. Schirmer & Chr. Horcher. 2931

Anaben-Erziehungs-Anstalt

in Biebrich am Rhein.

Öffentliche Prüfung Freitag den 22. März Morgens von 8—12, Nachmittags von 2—5 Uhr.

Schulfeierlichkeit Samstag den 23. März Nachmittags von 3½—5½ Uhr

Anfang des Sommersemesters Dienstag den 16. April Morgens 8 Uhr.

Dr. H. Kunkler. Dr. Fr. Burkart.

Réceptoral de rasfort
à 24 kr. — 7 Sgr.
90 Céntimes
la boîte.



Extra feine in Schachteln
à 18 kr. — 5 Sgr. — 65 Cts.
56 kr.
16 Sgr., 2 Fr.
Loose
per Pfund
A 14 kr. — 4 Sgr. — 50 Cts.
I. Qualität in Flaschen

Alleinige
Niederlage
bei
A. Quersfeld.
Langgasse No. 24
in
Wiesbaden.

Tapeten-Lager

— in naturel von 10 fr. an bis zu den feinsten Velours —

C. Leyendecker & Comp. in Wiesbaden

No. 6 Burgstrasse No. 6

NB. Die Musterkarten werden stets zur Ansicht in die Wohnungen gegeben

Salonzündhölzer

ohne Schwefel billigt bei

W. Sternitzki.

2435

Casino zu Wiesbaden.

Freitag den 22. März 1861
Musikalische Unterhaltung,
ausgeführt durch die Herzogliche Regimentsmusik unter gefälliger
Mitwirkung einiger Kunstfreunde.

Anfang präcis 7 1/2 Uhr Abends.
Der Vorstand. 85

Einladung
auf das

Viebrich-Mosbacher Tageblatt.

Unterzeichneter beehrt sich einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen,
daß bei ihm mit dem 1. April 1861 ein Tageblatt für Viebrich-Mosbach
erscheint, und der Abonnementspreis für Viebrich-Mosbach vierteljährig 24 fr.
beträgt, für die auswärtigen Abonnenten mit verhältnismäßigem Postaufschlage.

Die Inserationsgebühr beträgt 2 fr. für die Zeile (Garmond) oder deren
Raum.

Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten
und verspreche reelle und prompte Bedienung.

Viebrich-Mosbach, im März 1861.

Friedrich Honsack, Buchdruckereibesitzer. 2832

Frankfurter Fleckenwasser

empfehlen M. Quersfeld, Langgasse. 2934

Gothaer Serbelatwurst in anerkannt vorzüg-
licher Qualität billigst bei

H. Schünemann. Neugasse 16. 2814

Altes Eisen und Guß wird gekauft zu den höchsten Preisen.

Ch. Kunkler, fl. Schwalbacherstraße 2. 2818

Eine frische Sendung

Portland-Cement

in Original-Tonnen von circa 400 Zollpfund brutto ist in Commission einge-
getroffen bei

Lembach & Schipper in Viebrich. 2801

Friedrichstraße No. 20 sind ein noch gutes Scheuerthor, mehrere alte
Futterresse und Kuhkrippen zu verkaufen. 2782

Ein Familie von Distinction wünscht die Betheiligung einiger Kinder,
von guten oder hohen Familien, an einem Cursus der Gymnastik [Turnen,
(Frei- od. Gerüstübungen), Fechten, Exerciren]. Adressen darauf reflectirender
Eltern nimmt die Expedition d. Bl. unter der Aufschrift "Gymnastik" be-
reitwilligst entgegen. 2836

Anzeige.

Da ich bis zum 1. April mein seitheriges Local verlasse, so verkaufe ich
um mir den Umzug zu erleichtern, bis dahin alle meisten meiner Artikel zu
herabgesetzten Preisen.

M. Stillger, Glas- und Porzellanhandlung, Hafnergasse 18. 2867

Es ist eine tüchtige Ziege zu verkaufen. Näheres in der Exped. 2935

Wöderstraße 20 sind sehr gute Kartoffeln der Kampf zu 10 fr. zu
haben. 2917

Geschäfts-Empfehlung.

Dem verehrlichen Publikum Wiesbadens die ergebene Anzeige, daß ich mich als **Schlosser** etablirt habe. Indem es mein eifrigstes Bestreben sein wird, alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten auf's schnellste und dauerhafteste zu besorgen, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Wilhelm Sanson, Heidenberg 28. 2763

Das Waschen und Neufagoniren der Strohhüte hat bereits seinen Anfang genommen; ferner werden Strohhüte schwarz und braun gefärbt, sowie Filzhüte zu jeder beliebigen Façon gemacht.

Jacob Weigle senl.

2768 **Kranzplatz, zum schwarzen Bock.**

Kalk.

Von heute an täglich frisch gebrannten Kalk bei

J. Zintgraff.

Gesundheitsfördernder
Hoff'scher Malz-Extract per Flasche 27 fr.,
und

Kraft-Brust-Malz per Schachtel 20 u. 40 fr.

Näheres besagt der Prospectus des Herrn Hoff von Berlin, welcher mir den Verkauf seiner Fabrikate für hier übertragen hat.

H. Wenz, Conditor, Sonnenbergertbor. 2797

Strohhüte, Bänder, Blumen und Federn

sind in großer Auswahl und außerordentlich billigen Preisen auf Lager bei
Ferd. Müller, Kirchgasse. 2798

Schmelzbutter

in ausgezeichnete Qualität per Pfund 30 fr. ist wieder eingetroffen bei
2681 **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17.

Ein **Kanape** u. 6 gepolsterte **Stühle** sind zu verkaufen Kirchgasse 10. 2733

Wo ein gut erhaltenes **Tafel-Clavier** von 6 Octaven und gutem Ton wegen Abreise billig zu verkaufen steht, sagt die Expedition d. Bl. 2882

Ein schönes, fast ganz neues **Pianoforte** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 881

Biergeräth, weiße Himbeerstöcke, Stachelbeeren und Johannisbeerensträucher sind abzugeben Döghelmerweg No. 13. 1540

Ein braunes, 9 Jahre altes **Pferd** — besonders für den Ackerbau geeignet — nebst einem **Schneppfarn** und dem Pferdegeschirr dazu ist zu verkaufen. Näh. Exped. 2937

Ein wenig gebrauchtes leichtes einspänniges **Phaeton** und ein **Chaisen**-geschirr ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 2938

In der Brauerei von **Ph. Müller**, Stiftsstraße (Nerothal) ist sehr gute **Befe** zu haben, die Maas zu 24 fr. 2939

Eine **Theke** nebst 7 **Glasfassen** ist zu verkaufen. Näheres Marktstraße 44 im Laden. 2687

- Kirchgasse No. 9 bei J. Levy ist verschiedener **Möbel** zu verkaufen. 2628
- Biebrich**, Mainzerstraße 263 sind sehr gute **Frühkartoffeln** zu verkaufen. 2872
- Kengasse 2 sind 200 Ctr. **Dickwurz**, sowie **Heu** billigt abzugeben. 2940
- Bei **Blum**, Friedrichstraße, ist **Heu** und **Grummet** zu verkaufen. 2432
- Eine Grube **Dung** Messergasse No. 32. 2796
- Eine gelbe **Dachshündin**, auf den Namen „**Baldine**“ hörend, hat sich verlaufen. Der Finder derselben wird ersucht, sie gegen eine angemessene Belohnung Erbenheimer Chaussee No. 4 zurückzubringen. 2941
- Am 17. März ist ein schwarzgrauer **Pinscherhund** mittlerer Größe zugelaufen. Näheres **Biebrich** Armenrathstraße No. 217. 2934
- Zwei **Säckchen** mit 4 fl. 18 fr. sind vom Bierstadter Felsenkeller bis zum Schillerplatz verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, solche in der Exped. d. Bl. abzugeben. 2785

Stellen-Gesuche.

- Ein Mädchen, welches gut kochen, bügeln und waschen kann, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht. Von wem, sagt die Exped. 2886
- Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas nähen kann, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie oder bei Fremden. Näheres in der Expedition d. Bl. 2842
- Es wird gesucht gegen Mitte April ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, waschen und bügeln kann und mit dem Kochen nicht ganz unbekannt ist. Näheres in der Exped. 2890
- Ein in Hand- und Hausarbeit gewandtes Hausmädchen sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. 2893
- Eine gute Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht Kurstaalweg No. 4, Balcon Zimmer. 2868
- Ein zuverlässiges Mädchen, welches in der Küche erfahren ist, wird auf Ostern oder Ende April gesucht. Näheres in der Exped. 2854
- Ein solides Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, wünscht eine Stelle in einer stillen Familie oder zur Stütze einer Hausfrau und kann bis Ende April eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 2943
- Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, wünscht bis Ende April eine Stelle. Näheres in der Exped. 2944
- Stiftstraße No. 7 (Kerthol) wird ein Mädchen, welches mit Vieh umzugehen weis, gesucht. 2945
- To english Familys. An english woman a good cook who speaks german wants a situation. Address by letter A. D. Tagblatt Office. 2885
- In eine hiesige Modehandlung werden Lehrlinge gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 2701
- In ein Kurzwaaren- (Mercerie-) Geschäft wird eine **Verkäuferin** gesucht, welche schon in einem solchen Geschäft thätig war und entsprechende Zeugnisse besitzt. Offerten werden franco unter A. W. No. 6 poste restante Mainz entgegen genommen. 2647
- Ein Buchbinderlehrling wird unter günstigen Bedingungen gesucht. Näheres bei G. Groschwig, große Burgstraße No. 3. 2947
- Ein gelernter Mann, welcher mit Pferden umzugehen versteht, sucht einen Dienst und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 2946

Ein junger Mensch aus Weplar, 16 $\frac{3}{4}$ Jahr alt, der gute Schulkenn-
nisse hat, eine schöne Hand schreibt, auch etwas französisch und englisch
kann, sucht gleich eine Lehrlingsstelle in einem Laden, Bureau oder als
Kellner. Näheres in der Exped. d. Bl. 2948

Ein Hausbursche wird gesucht Marktstraße No. 6. 2949

Ein wohlgezogener Junge kann unter den vortheilhaftesten Bedingungen
in die Lehre treten bei L. Bille, Tapeziret. 2857

Ein braver Junge von hier kann das Schneiderhandwerk erlernen bei
2756 Schneidermeister Chr. Spitz. 27

Ein Gymnasiast kann billig Kost und Logis (ein Zimmer allein) erhalten
auf der Dogheimerstraße. Näheres in der Exped. d. Bl. 2861

Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erhalten. Näheres Exped. 2456

In der Nähe des Gymnasiums können 2 Gymnasiasten Kost und Logis
erhalten. Näheres Exped. 1198

Zu vermietthen

Dogheimerweg No. 11 eine freundliche Familienwohnung mit Zubehör
nebst Garten und Weinsteller. 1592

Untere Friedrichstraße nahe an der Promenade ist im ersten Stock ein hübsch
möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermietthen. Näheres Exped. 2661

Eine schön möblirte Wohnung ist zu vermietthen. Näheres Marktstraße 1. 2790

Zu vermietthen

in einem Landhause in der Nähe des Kurparks vier hübsche möblirte
Zimmer. Näheres Sonnenberger Chaussee 13. 2900

2000 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit anzuleihen. Näh. Exp. 1872

Liebe Frä. Antonia B. ...!

Es gratulirt Ihnen zum heutigen Geburtstage 2950

Ihre dankbare Schülerin Ch. S. 2950

Liebe Frau L—l Zum heutigen Geburtstage gratulirt herzlich, sowie
nachträglich dem lieben Hrn. L—l —?—h. 2951

Allen, welche unseren geliebten Vatten und Vater, **Andreas Raab**,
zur letzten Ruhestätte begleiteten, sowie denen, welche durch milde Liebes-
gaben ihre tiefe Theilnahme an dem uns am 11. d. M. betroffenen
Unglücke bezeugten, sagen hiermit den tiefgefühltesten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen.

Marie Raab Wtw.

Theodor Raab.

2909 **Marie Raab, Tochter.**

Für die Abgebrannten in Wilmars sind bei der Exped. d. Bl. eingeg. von Ungenannt 30 fr.

Für die hartbedrängten Westerwälder sind ferner eingegangen:

Von F. W. Käsehier: Von L. B. dahier 1 fl. Freundlichen Dank!

Von J. F. Meckel: Von Frau Raufsch 12 fr. Hrn. Bodenbach 1 fl. 12 fr. Dank den
Gebern!

Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag: **Hamlet.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Gold-Course, Frankfurt, 20. März.

Pistolen	9 fl. 37 $\frac{1}{2}$ —38 $\frac{1}{2}$ fr.	Pistolen Preuß.	9 fl. 58 — 57 fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9 " 43 — 42	Dufaten	5 " 31 $\frac{1}{2}$ —30 $\frac{1}{2}$ "
20 Franc. Stücke	9 " 21 $\frac{1}{2}$ —20 $\frac{1}{2}$ "	Engl. Sovereigns	11 " 53 — 49 "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.